

## EINLADUNG ZUM DFP-WEBINAR

### WHAT'S NEW AND EXCITING? Anästhesiologie und Chirurgie im Dialog: Aktuelle Daten und Publikationen

Evidenz-Update: Stand der Dinge zu COVID-19 – Neue große Studien zu neuromuskulärer Reversierung und optimiertem Patienten-Outcome nach der OP – Trend-Themen Tagesklinik und minimalinvasive Therapie

**Samstag, 10. Oktober 2020, 9.30 bis 13.30 Uhr**

#### Vorsitz:

**Univ.-Prof. Dr. Klaus Markstaller**, Wien

#### 9.30 – 9.40 Uhr

Welcome, Vorschau auf das Programm

#### 9.40 – 11.00 Uhr

**PD DDr. Reinhild Strauss MSc DTM&H**, Wien;  
**ao. Univ.-Prof. Dr. Herwig Ostermann**, Wien  
und **Univ.-Prof. Dr. Walter Hasibeder**, Zams  
COVID-19 aus epidemiologischer und intensivmedizinischer Sicht – „Lessons learned“ und Ausblick

#### 11.00 – 11.30 Uhr

**Dr. Thomas Hamp, EDIC, EDEC** und  
**PD Dr. Ivan Kristo**, Wien  
Dialog Anästhesie-Chirurgie:  
Rolle des intraabdominellen Drucks  
für optimiertes Patienten-Outcome

#### 11.30 – 11.45 Uhr

*Pause – Möglichkeit zum informellen Austausch im virtuellen Breakout-Room*

#### 11.45 – 12.15 Uhr

**Prof. Dr. Thomas Fuchs-Buder**, Nancy  
Aktuelle Daten zur neuromuskulären Reversierung

#### 12.15 – 12.45 Uhr

**Prim. Dr. Manfred Greher**, Wien  
Trend-Thema Tagesklinik:  
Erfahrungen & Evidenz

#### 12.45 – 13.15 Uhr

**Prim. Univ.-Prof. Dr. Mag. Alexander Klaus, FACS**, Wien  
Aktuelle Trends bei minimal-invasiven Eingriffen

*Nach jedem Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion.*



**NUTZEN SIE DIESES WEBINAR FÜR EINEN UPDATE UND EINEN FACHLICHEN AUSTAUSCH – JETZT ANMELDEN!**

Die Teilnahme am Webinar ist kostenlos, eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Anmeldung bis spätestens 8. Oktober 2020: [pains.at/Webinar-Anaesthesiologie-Chirurgie](http://pains.at/Webinar-Anaesthesiologie-Chirurgie)

Sie erhalten dann alle Details zu Ihrem persönlichen Online-Einstieg.

**Anrechenbarkeit der Veranstaltung:**  **5 DFP-Punkte** (Fortbildungs-ID: 687671)

Ein DFP-Fortbildungsangebot von [www.pains.at](http://www.pains.at) und der Österreichischen Gesellschaft für Anästhesie, Reanimation und Intensivmedizin (ÖGARI)

Mit freundlicher Unterstützung von MSD